



Ziel- und Maßnahmenräume

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig	Sicherungsbedarf: hoch	Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2	Betrachtungsebene: kleinräumig	Sicherungsbedarf: mittel	Maßnahmenkategorie: Verbesserung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig	Sicherungsbedarf: optional	Maßnahmenkategorie: Verbesserung

Zielrichtung der Maßnahmen
 F = Wald (Forst) O = Offenland W = Gewässer
 Die Ziel- und Maßnahmenräume 2001 und 2002 umfassen das Gesamtgebiet und wurden in der Karte nicht flächig dargestellt.

Ziel-Lebensraumtypen (FFH)

2330	Silbergrasrasen auf Binnendünen
3140	Kalkreiche oligotrophe Stillgewässer
3150	Eutrophe Stillgewässer
3260	Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
6210*	Bontgrasrasen
6410	Pfeifengraswiesen
6440	Brenndolde-Auenwiesen
6510	Flachland-Mähwiesen
7140	Übergangs- und Schwingrasenmoore
7230	Kalkreiche Niedermoore
9110	Hainbuchen-Buchenwälder
9130	Waldmeister-Buchenwälder
9160	Sternriemen-Eichen-Hainbuchenwälder
9170	Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
9190	Bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen
9100*	Moorwälder
9100*	Erlen- und Eschenauwälder (Weichholzaunenwälder)
9100*	* prioritäre Lebensraumtypen

Ziel-Arten (Vögel)

	Bekassine		Limikolen		Sperlingskauz
	Beutelmeise		Mittelspecht		Wachtelkönig
	Blaukehlchen		Neuntöter		Wasserralle
	Braunkehlchen		Rohrweihe		Weißstorch
	Eisvogel		Wendehals		Wespenbussard
	Grauspecht		Wiesenpieper		Ziegenmelker
	Heidelerche		Schwarzspecht		

Maßnahmen

Keine Maßnahmen	0.0	Beibehaltung der Nutzung
Grundlegende individuelles	1.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Grundlegende Nutzungsgliederung	2.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	2.1	Neuentwicklung / Neuanlage bestimmter Lebensraumtyp
	2.3	Acker in Grünland
	2.4	(Spreu/Obstbau-Neuanlage
Im Grünland	2.5	Acker in Wald
	2.6	(Neu)Annahme besonderer Landschaftsformen
	3.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	3.1	Mähf
	3.2	Gestaltung Mähregime
	3.3	Beweidung
	3.4	Müchen
	3.5	Mähweide (Mäh-Weide-Mischsysteme)
	3.6	Reduzierung der DV
	3.7	Extensivierung auf Teilflächen
	3.8	Zurückführung von Substraten
Im Ackerbau	4.2	Extensivierung auf Teilflächen/Ackerandstreifen
Im Obstbau und Streubod	5.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	5.2	Extensivierung Unterbau (z.B. Grünland)
	5.3	Obstbaumpflege
	5.4	Obstbaumspflege
Landschaftsstrukturen/Planung	8.1	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Kulturlandschaftsgestaltung	8.2	Ökotonie (Gestaltung von Lebensraumübergängen)
	8.3	Ökotonie (Gestaltung von Lebensraumübergängen)
Gewässernaturierung in	9.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Abstimmung mit der	9.1	Wasserrückführung
Wasserwirtschaft	9.2	Substratschaffenheit der Sohle
	9.3	Ufergestaltung
	9.4	Ufergestaltung
	9.5	Durchgängigkeit
	9.6	Anlage von Gewässern
Wasserschutz (über	10.0	Gewässer (Uferbereich) / Prozessschutz
Einzelgewässer hinaus)	10.1	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	10.2	Aufbau von Vernetzungen
	10.3	Druckwasserbereiche belegen und fördern
Fischerei	11.1	Regelung Fischbesatz
im Wald als Lebensraum	12.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	12.1	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	12.2	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	12.3	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	12.4	Lichte Wälder
	12.5	Erhöhung der Produktionszeiten
	12.6	Umbau in lebensraumtypische Waldgesellschaften
	12.7	Altholzreste belegen
	12.8	Altholzreste belegen
	12.9	Altholzreste belegen
	13.0	Altholzreste belegen
	13.1	Altholzreste belegen
	13.2	Altholzreste belegen
	13.3	Altholzreste belegen
	13.4	Altholzreste belegen
	13.5	Altholzreste belegen
	13.6	Altholzreste belegen
	13.7	Altholzreste belegen
	13.8	Altholzreste belegen
	13.9	Altholzreste belegen
	13.10	Altholzreste belegen
	13.11	Altholzreste belegen
	13.12	Altholzreste belegen
	13.13	Altholzreste belegen
	13.14	Altholzreste belegen
	13.15	Altholzreste belegen
	13.16	Altholzreste belegen
	13.17	Altholzreste belegen
	13.18	Altholzreste belegen
	13.19	Altholzreste belegen
	13.20	Altholzreste belegen
	13.21	Altholzreste belegen
	13.22	Altholzreste belegen
	13.23	Altholzreste belegen
	15.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Natürliche Prozesse /	16.4	Besucherlenkung
Substraten	17.2	Vögel
Öffentlichkeitsarbeit -	17.4	Amphibien
Naturerlebnis	17.6	Insekten
Spezieller Artenschutz	18.2	Beseitigung von baulichen Anlagen
	19.4	Naturschutzfachliche Rekultivierung von Abbauebenen
Beseitigung von	21.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Landschaftsflächen		
im Rohstoffabbau /		
Bergbauflächen		
Anlage von		
Dauerbeobachtungsflächen		

Naturraum: Nordliches Oberrheintal

Übersichtskarte Rheinland-Pfalz

Teilkarten des BWP: Blatt 13 von 16

Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan

FFH 6914-301 - Bienwälderschwemmfächer
 VSG 6914-401 - Bienwald und Viehstrichwiesen

Rheinland-Pfalz
 STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION SÜD

Auftraggeber:
 Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd

Projektbüro:
 LUG Ber.G - Schulte - Höllgärtner
 Ludwigstr. 40
 76768 Berg

Ber.G
 Beratung Gutachten

Hinweise zur Planerstellung: Dorothea Gutowski
 Datum der letzten Bearbeitung: 27.09.2018

EUROPÄISCHE UNION
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

Maßstab 1 : 7.500

Quelle der Geobasisdaten: Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2011

Koordinatensystem: ETRS 1989 UTM Zone 32N
 Datum: ETRS 1989